

Wirtschaft beraten die Genossen über den Beitrag ihrer Kollektive, jederzeit eine stabile Versorgung der Bevölkerung mit hochwertigen Nahrungsmitteln und der Industrie mit Rohstoffen zu sichern. Sie konzentrieren sich darauf, durch Intensivierung der Produktion und Anwendung wissenschaftlich-technischer Erkenntnisse die natürlichen und ökonomischen Bedingungen für die Steigerung der Produktion und die weitere soziale Entwicklung auf dem Lande besser zu nutzen.

Von größtem Wert ist dafür der reiche Erfahrungsschatz der Genossenschaftsbauern und Arbeiter. In den Parteiorganisationen ist festzulegen, wie Niveauunterschiede abgebaut, alle Kollektive an die Leistungen der Besten herangeführt und damit beträchtliche Produktionsreserven erschlossen werden.

Verstärkt sollten die Parteikollektive darauf Einfluß nehmen, die Prinzipien der sozialistischen Wirtschaftsführung durchzusetzen und mit allen materiellen und finanziellen Fonds auf das Effektivste umzugehen.

Eine wichtige Kampfaufgabe der Genossen in der Pflanzenproduktion besteht darin, die Voraussetzungen für hohe und stabile Erträge, vor allem bei Getreide, Zuckerrüben, Futter und Gemüse, zu schaffen. Bedingt durch den strategischen Rang» des Getreides in der internationalen Klassenauseinandersetzung, gewinnen alle Aktivitäten an politischer Bedeutung, insbesondere die Getreideproduktion wesentlich zu erhöhen. Die Parteiorganisationen in den LPG, GPG und VEG sichern, daß jeder Quadratmeter Boden effektiv genutzt wird und umfassende Maßnahmen zur ständigen Erhöhung seiner Fruchtbarkeit festgelegt werden. Sie sind in langfristige Programme der besseren Bodennutzung aufzunehmen.

In der Tierproduktion ringen die Genossen um steigende Leistungen und Aufzuchtergebnisse sowie geringste Tierverluste, um eine hohe Futterökonomie und die planmäßige Reproduktion der Viehbestände, besonders bei Kühen. Die Parteiorganisationen fördern alle Initiativen zur Entwicklung der Produktion in den individuellen Hauswirtschaften der Genossenschaftsbauern.

In den LPG, VEG und ihren kooperativen Einrichtungen sowie den anderen Betrieben der Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft organisieren die Genossen einen energischen Kampf um die volle Auslastung der Technik, ihre sorgsame Pflege und Wartung. Mehr Initiative gilt es bei der Rationalisierung und Rekonstruktion zu entwickeln, um die Produktionskapazitäten zu erweitern, Arbeitsplätze einzusparen und die Arbeits- und Lebensbedingungen zu verbessern.

Die Parteiorganisationen beraten und beschließen, wie die Genossenschaftsbauern und Arbeiter noch umfassender in die Leitung und Planung der landwirtschaftlichen Produktion einbezogen werden. Besondere Aufmerksamkeit ist der Entfaltung der sozialistischen Demokratie, der strikten Einhaltung von Statut und Betriebsordnung in jeder LPG und dem Parteieinfluß in den Arbeits- und Leitungskollektiven zu widmen.